

Teilnahmebedingungen

Geltungsbereich

Diese „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen“ (kurz: Teilnahmebedingungen) regeln das Vertragsverhältnis zwischen den Veranstaltern (vollständige Angaben im Impressum) und Teilnehmern und Teilnehmerinnen von Veranstaltungen, die wir planen, vermarkten und durchführen. Die Teilnahmebedingungen in der vorliegenden Version regeln die Teilnahme am „7. Deutschen Interoperabilitätstag“.

Zur Veranstaltung

Schnell und valide – das sind die Merkmale einer idealen, interoperablen Vernetzung im Rahmen der medizinischen und pflegerischen Versorgung. In der Realität ist man davon hierzulande noch immer weit entfernt. Wege und Lösungen, wie das größtenteils ungenutzte Potenzial zum Wohle von Forschung und Versorgung erschlossen werden kann, stehen alljährlich im Fokus des Deutschen Interoperabilitätstages (DIT).

Der 7. Deutsche Interoperabilitätstag findet vom 19. – 20. Oktober 2022 statt.

Veranstalter des DIT sind der Bundesverband Gesundheits-IT – bvitg e.V., HL7 Deutschland e.V, IHE-Deutschland e.V., der Spitzenverband IT-Standards im Gesundheitswesen (SITiG) und die ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH.

Es handelt sich um eine zweitägige Konferenz-Veranstaltung mit Vorträgen, Diskussionen und der Möglichkeit zum Networking. Der Kongress ist eine B2B-Veranstaltung.

Anmeldung zur Veranstaltung

Die Anmeldung zum 7. Deutschen Interoperabilitätstag finden Sie [hier](#). Alternativ dazu können Sie direkt (z. B. per Telefon oder E-Mail) mit uns in Kontakt treten und Ihr Interesse an einer Teilnahme bekunden. Rechtsverbindlich wird der Vertrag erst mit einer schriftlichen Buchungsbestätigung (per E-Mail) von uns an Sie als Teilnehmer bzw. Teilnehmerin. Wird dieser von Ihnen nicht binnen 48 Stunden schriftlich widersprochen, gilt sie als akzeptiert.

Bezahlung

Die Rechnung wird Ihnen gemeinsam mit der Buchungsbestätigung sowie Informationen zur Bezahlung via Stripe (Kreditkarte) oder per Überweisung übermittelt. Bitte beachten Sie, dass die Zahlung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungslegung erfolgen muss.

Steuer

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlichen MwSt. von z.Zt. 19%

Rücktritt

Eine kostenlose Stornierung ist bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie uns jederzeit ohne Zusatzkosten eine:n Ersatzteilnehmer:in nennen, der/die Ihren Platz einnimmt, sollten Sie – aus welchen Gründen immer – nicht am Kongress teilnehmen können. Bitte beachten Sie: Die Bekanntgabe des/der Ersatzteilnehmer:in bzw. ein Rücktritt muss zur Nachverfolgbarkeit schriftlich (per E-Mail oder per Post) erfolgen. Für Fristen gilt das Versanddatum. Ein einfaches Nicht-Erscheinen zur Veranstaltung ist kein Rücktritt vom Vertrag.

Programmänderungen oder Absage

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir keine Gewähr für einzelne, von uns angekündigte Partner:innen bzw. Programmpunkte übernehmen können. Der Kongress ist langfristig geplant, Änderungen, etwa bei Themen, Vortragenden, aber auch hinsichtlich des Veranstaltungstermins und -ortes, können wir nicht ausschließen. Wir bemühen uns stets um einen gleichwertigen Ersatz.

Muss die Veranstaltung – aus welchen Gründen immer – gänzlich abgesagt werden, besteht kein Anspruch auf Durchführung und es erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits gezahlten Teilnahmegebühren. Einen Ersatz darüberhinausgehender Aufwendungen jeder Art (z. B. Fahrtkosten, Verdienstentgang, Reise- und/oder Übernachtungskosten) schließen wir aus.

Fotografie und Video

Im Rahmen unserer Veranstaltung werden durch uns oder in unserem Auftrag bzw. mit unserer Zustimmung Fotografien und/oder Videos erstellt. Mit Ihrer Anmeldung zu unserer Veranstaltung stimmen Sie zu, dass Fotografien und Videos, auf denen Sie abgebildet sind, zur Berichterstattung verwendet und in verschiedensten analogen und digitalen Medien, insbesondere auch in Social Networks, in Publikationen und auf unseren Websites veröffentlicht werden.

Sie haben die Möglichkeit hierzu Ihren Widerspruch zu erklären. Sprechen Sie hierzu entweder den Fotografen direkt an oder senden Sie uns eine E-Mail an veranstaltungen@ztg-nrw.de widersprechen.

Wir weisen darauf hin, dass die Aufnahmen bei der Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar sind. Eine spätere, generelle Löschung der veröffentlichten Fotos/Filme aus dem Internet kann nicht garantiert werden, da z. B. Suchmaschinen Fotos/Filme in ihren Index aufgenommen haben oder andere Internetseiten die Fotos/Filme kopiert haben können. Ein nachträglicher Widerspruch kann daher nur für die zukünftige Verwendung erfolgen. Eine Weiterverwendung dieser Aufnahmen durch Dritte kann trotz Widerspruchs daher nicht generell ausgeschlossen werden. Ein nachträgliches Ändern von Druckwerken oder Videos schließen wir aus.

Umweltschutz

Der 7. Deutsche Interoperabilitätstag bemüht sich um eine klima-, natur- und ressourcenschonende Organisation. Bitte unterstützen Sie dies, indem Sie z. B. mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen und uns bei der Mülltrennung unterstützen. DANKE!

Datenschutz

Mit Ihrer Anmeldung zum 7. Deutschen Interoperabilitätstag bestätigen Sie die Kenntnisnahme unserer Hinweise zur Datenverarbeitung. Informationen zur Datenverarbeitung auf der Webseite des Kongresses finden Sie [hier](#).

Haftung

Es gelten die entsprechenden Regelungen aus dem HGB und dem ABGB in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Hagen.

Allgemein

Sollte eine Bestimmung dieser Teilnahmebedingungen von einem zuständigen Gericht für ungültig oder nicht durchsetzbar befunden werden, so ist diese Bestimmung so auszulegen, dass sie den Absichten aller Parteien so weit wie möglich entspricht, und alle anderen Bestimmungen bleiben in vollem Umfang in Kraft und wirksam.

Wir können die Bedingungen dieser Teilnahmebedingungen von Zeit zu Zeit ändern. Es liegt in Ihrer Verantwortung, diese Teilnahmebedingungen regelmäßig zu überprüfen, damit Sie über alle Änderungen informiert bleiben. Für den Vertrag zwischen den Parteien gilt die zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung gültige Version, der Sie bei Ihrer Anmeldung ausdrücklich zustimmen.

Version

Dies ist die Version 1.0 unserer Teilnahmebedingungen, erstellt per 05.07.2022.

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Verantwortliche Stelle(n)

ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH
Haus Harkorten 8
58135 Hagen
E-Mail: info@ztg-nrw.de
Website: www.ztg-nrw.de

Bundesverband Gesundheits-IT – bvitg e. V.
Friedrichstraße 200
10117 Berlin
info@bvitg.de
www.bvitg.de

HL7 Deutschland e. V.
Anna-Louisa-Karsch-Str. 2
10178 Berlin
[info- \(at\) -hl7.de](mailto:info-(at)-hl7.de)
www.hl7.de

IHE Deutschland e.V.
Charlottenstr. 42
10117 Berlin
Fon: +49 (0)30 / 22 00 247-90
Web: <https://www.ihe-d.de>
E-Mail: info@ihe-d.de

Spitzenverband IT-Standards im Gesundheitswesen (SITIG)
Anna-Louisa-Karsch-Str. 2
10178 Berlin
E-Mail: [info \(at\) sitig.de](mailto:info(at)sitig.de)
www.sitig.de

2. Datenschutzbeauftragter

Curacon GmbH
Herrn Stefan Strüwe
Am Mittelhafen 14
48155 Münster
E-Mail: stefan.struwe@curacon.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Bei der Anmeldung zu unserer Veranstaltung erheben wir verschiedene personenbezogene Daten („Stammdaten“). Üblicherweise handelt es sich dabei um Angaben zur Person (z.B. Titel, Vor- und Nachname, Organisation, Position, Bundesland) und um Kontaktdaten (z.B. E-Mail-Adresse). Es kann erforderlich sein, dass wir zusätzlich Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindung, Kontonummer), Angaben zum Zeitpunkt Ihrer An- und Abreise vom Veranstaltungsort oder sonstigen Hinweisen zur Veranstaltungsorganisation erheben. Pflichtangaben sind als solche gekennzeichnet.

Wir verarbeiten dieser Daten zu folgenden Zwecken:

- Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung;
- ggf. Übermittlung veranstaltungsbezogener Informationen (z.B. Unterlagen, Präsentationen unserer Referierenden) bis zu einem Monat im Nachgang an die Veranstaltung

5. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (z.B. HGB, AO, GWG) so lange erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie gelöscht.

6. Weitergabe der Daten

Eine Weitergabe der im Rahmen der Veranstaltung erhobenen Daten erfolgt grundsätzlich nur, wenn:

- Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass ein überwiegendes schutzwürdiges
- Interesse am Unterbleiben der Weitergabe der Daten besteht,
- wir nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO zur Weitergabe gesetzlich verpflichtet sind oder
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen oder für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen,
- soweit dies in diesen Datenschutzhinweisen (insbesondere im Hinblick auf die Veröffentlichung von Fotoaufnahmen auf den Social Media Plattformen) ausgeführt ist.

Ein Teil der in diesen Datenschutzhinweisen beschriebenen Datenverarbeitung kann durch unsere (Zahlungs-) Dienstleister erfolgen. Hierzu können insbesondere Rechenzentren, welche die Anmeldemaske und Datenbanken speichern, IT-Dienstleister, die unsere Systeme warten, sowie Beratungsunternehmen (z.B. Steuerberater) gehören. Sofern wir Daten an unsere Dienstleister weitergeben, dürfen diese die Daten ausschließlich zur Erfüllung ihrer Aufgaben verwenden

7. Bestehende Rechte

Sie haben jederzeit, unter den in den jeweiligen Artikeln genannten Voraussetzungen, nachfolgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

- ggf. Unterbringung (z.B. in Tagungshotels) und Verpflegung; ggf. Rückerstattung von Reise-kosten.
Die Rechtsgrundlage für die vorgenannten Datenverarbeitungsvorgänge ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

4. Anfertigung von Foto-, Ton- und Videoaufnahmen

Im Rahmen der Veranstaltung werden Foto-, Ton- und Videoaufnahmen angefertigt, um die Veranstaltung zum Zweck der Außendarstellung zu dokumentieren. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, fotografierende oder filmende Personen anzusprechen und zu erklären, dass Sie keine Aufnahmen Ihrer Person wünschen. Sie können uns auch im Nachgang der Veranstaltung an uns wenden und Ihren Widerspruch erklären. Bitte beachten Sie hierzu die Ausführungen in den Teilnahmebedingungen.

Die Rechtsgrundlage für Anfertigung der Aufnahmen und die damit verbundene Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.